

MATHIAS MONRAD MØLLER

Der Tod des klassischen Instruments⁽²⁰¹⁴⁻¹⁵⁾

Essay für Ensemble, aufgenommenes Ensemble und Zuspieldung

MATHIAS MONRAD MØLLER

Der Tod des klassischen Instruments

Essay für Ensemble, aufgenommenes Ensemble und Zuspielung

Besetzung

Flöte
Klarinette in B
Horn in F
Tenorposaune
Kleine Trommel (1 Spieler)
Vibraphon (1 Spieler)
Klavier
Violine
Violoncello
Kontrabass
Lautsprecher (s.u.)

Aufgenommene Instrumentalparts

- können entweder vom jeweiligen Ensemble neu erstellt werden, oder es kann auf eine bereits erstellte Version zurückgegriffen werden (auf Anfrage)
- die einzelnen Instrumentalparts können über einzelne Kanäle (mono) wiedergegeben werden, die Verteilung der Lautsprecher im Raum ist dabei den örtlichen Gegebenheiten nach variabel, denkbar sind ausdrücklich auch akusmonische Set-ups mit unterschiedlichen Lautsprechern auf der Bühne und/oder im Raum
- Eine „mehrchörige“ räumliche Aufteilung ist ebenfalls denkbar: Live-Instrumente in einem Teil des Raumes, Lautsprecher der aufgenommenen Instrumente in einem anderen Teil (zB live-Instrumente auf der Bühne, aufgenommene Instrumente hinter dem Publikum)
- Stehen nur wenige Lautsprecher zur Verfügung, können die aufgenommenen Instrumentalparts auch stereo wiedergegeben werden

Zuspielung

- sollte entweder mono oder stereo möglichst zentral wiedergegeben werden, möglicherweise auch über eine andere Art Lautsprecher als die aufgenommenen Instrumente

Klick

- ist erforderlich, entweder über individuelle Kopfhörer oder über eine/n Dirigenten/in, der/die nach Klick dirigiert

Der Tod des klassischen Instruments

Essay für Ensemble, aufgenommenes Ensemble und Zuspielung

Mathias Monrad Møller, 2014-15

A
♩ = 60

Zuspielung *Was schon lange ... eigentlich für mich ein Problem is' is, dass es irgendwie ... sich total komisch anfühlt jetzt irgendwie für ... Geige zu komponieren zum Beispiel. Ähm ... **Räuspern** Oder überhaupt so für diese für diese klassischen Instrumente also **Is faktisch kein Benutzersys... is kein***

Flöte (aufgenommen) *pp p ff loco pp ff mp pp mp ff*

Klarinette in B (aufgenommen)

Horn in F (aufgenommen)

Tenorposaune (aufgenommen)

Kleine Trommel (aufgenommen)

Vibraphon (aufgenommen)

Klavier (aufgenommen)

Violine (aufgenommen) *pp p ff loco pp ff mp pp p pp*

Violoncello (aufgenommen)

Kontrabass (aufgenommen)

Flöte (live) *p pp ff pp pp p pp p ff*

Klarinette in B (live)

Horn in F (live)

Tenorposaune (live)

Kleine Trommel (live)

Vibraphon (live)

Klavier (live)

Violine (live) *p pp ff pp pp p pppp*

Violoncello (live)

Kontrabass (live)

The score is written for a 4/4 ensemble. The recorded parts (top) include Flute, Clarinet in B, Horn in F, Tenor Trombone, Small Drum, Vibraphone, Piano, Violin, Viola, and Cello. The live parts (bottom) include Flute, Clarinet in B, Horn in F, Tenor Trombone, Small Drum, Vibraphone, Piano, Violin, Viola, and Cello. The spoken word track is at the top. Dynamics range from *pp* to *pppp*. Performance instructions include *loco*, *8va*, and triplets. A box labeled 'Räuspern' is present in the spoken word track.

8 **Betriebssystem, sondern is ... äh...** *Aber trotzdem bleibt dann immer irgendwie so'n Unbehagen dabei* *ähm...* *...äh diese...* *...diese Instrumente zu benutzen. Und ich bin...* *...total dafür...* *...dass man dieses* *Unbehagen irgendwie ernstnimmt* *und da nicht einfach drüber hinweggeht, weil...*

Zusp.

Fl. (aufg.)

VI. (aufg.)

Fl.

VI.



14 *ich glaube, dass es...* *...also...* *Ich glaube* *eigentlich, dass das ähm schon sehr, sehr lange...* *... ähm ...* *...eigentlich existiert und, dass das eigentlich immer...* *...immer einfach verdrängt wurde.* **Eine Benutzeroberfläche im Endeffekt und jetzt guck dir mal an, wie dat hier aussieht:**

Zusp.

Fl. (aufg.)

VI. (aufg.)

Fl.

VI.



20 **Das ist jetzt Android.** **Und jetzt pass ma' auf, richtig die abgefahrenen Effekte hier, hier das siehs...** *so der hat ja* *da schon, schon irgendwie die Instrumente dekonstruiert und das ist ja schon* *Ausdruck dessen, dass da irgendwas... äh...* *irgendwas nich stimmt, ne? Also* *sonst hät' er's ja nich machen müssen...*

Zusp.

Fl. (aufg.)

VI. (aufg.)

Fl.

VI.

26 Das is der Suchbalken von Google, und das der von Yandex. Und Yandex is echt weitaus schneller. Hier, guck dir den Effekt ma' an... geil, hä? Ja. Wie das so nachschauelt, ja? Du gehs... Also die Frage ist irgendwie, wie man mit diesen Gegenständen umgeht, ah.. oder umgehn sollte ah.. die... deren Blütezeit vor 100 Jahren ja eigentlich schon vorbei war

Zusp.

Fl. (aufg.)

VI. (aufg.)

Fl.

VI.

33 Ich glaub wir müssen das einfach lernen, damit umzugehen, dass das ähm dass das vorbei ist. Aber... man kann ... also ... is natürlich total widersprüchlich, was ich hier mache, weil die ... die Instrumente sind ja ... sind ja da, die sind ja ...

Zusp.

Fl. (aufg.)

VI. (aufg.)

Fl.

VI.

39 die sind ja einerseits verfügbar, andererseits ... ähm ... nehm' ich die Verfügbarkeit ja jetzt auch gerade in Anspruch, und ... ähm ... das is natürlich paradox weil ich ja eigentlich ähm... davon Abstand nehmen will, aber die sind

Zusp.

Fl. (aufg.)

VI. (aufg.)

Fl.

VI.

45 *mir deshalb jetzt da, weil das hier ein Abgesang ist. Du gehst 'n Fensterchen weiter, ja? Das ist meine Kalender-App. Dann dreht er den wieder... das schaukelt noch schön nach... ey, ich find' das so abgefahr'n, ja, da kannst sagen was du willst, ey. Das ist jetzt Android, ja?! Also das hat sich doch wohl ganz schön gemacht, hä? Ja, auf jeden Fall.*

Zusp.

Fl. (aufg.)

VI. (aufg.)

Fl.

VI.



52 *Na gut, do, ich muss weiter. Ja, dann wünsch ich dir alles, ja? Gleichfalls. Ah, hier, guck mal, das ist noch geil. Guck mal im... äh... Andr. äh im.. im.. im.. im.. Ma.. im.. im iPhone? App Store, ja? Unter B B M. Hier, Black-berry Messenger. Oder unter Blackberry. Dann dürftest du den auf jeden Fall finden. Installier ihn, dann können wa mal, äh... fa... äh ...*

Zusp.

Fl. (aufg.)

VI. (aufg.)

Fl.

VI.



59 *richtig private chatten. Ok. Und du kannst auch Dateien damit rüberschicken und alles. Ok. Der ist wirklich total geil. Deswegen hat' ich damals 'n Blackberry. Jetz' brauch ich nich' mal mehr 'n Blackberry für die Funktionalität, ja? Das is' doch jetzt optimal, ja, 'n Android mit Blackberryfunktionalität - besser geht's nicht mehr. Ha, Ok. Besser geht's nicht mehr, Tschüss. He, ich wünsch dir was. Gleichfalls.*

Zusp.

Fl. (aufg.)

VI. (aufg.)

Fl.

VI.

dass diese... dass wir lernen, die Instrumente als historische... Artefakte oder... ähm... Gegenstände einer anderen Zeit... anzunehmen und auf die Art damit umzugehen. Ähm... und dann muss es darum gehen, dass wir gleichzeitig... völlig offen sind für... andere Instrumente... für... andere Wege. Und... dass wir das auch einfach zulassen. Ich glaube, es ist fast wichtiger das überhaupt einfach zu formulieren, oder für mich selber dieses Unbehagen zu formulieren. Und gleichzeitig ist es natürlich... ähm... ne betriebliche Kritik, denn... wenn ich jetzt die Instrumente nicht benutzt hätte, dann, ähm... würden Sie das jetzt ja auch gar nicht hören. Ähm... Das heißt, sobald man sich für eine bestimmte Szene entscheidet, entscheidet man sich auch automatisch für den Gebrauch von diesen Instrumenten... Ähm... und da kommt man einfach nicht rum... und das ist...

65 *In zwei Richtungen gehen, dass wir einerseits lernen*

Zusp. **19**

Fl. (aufg.) **19** *pppp*

VI. (aufg.) **19** *pppp*

Fl. **19** *pppp*

VI. **19** *pppp*



89 *das is' einfach 'n... ähm... Effekt des Akademismus, würd ich sagen. Also, niemand würde heute auf die Idee kommen, irgendwie mit der Kutsche zur Arbeit zu fahren, nur weil das schöner ist, oder sich irgendwie erhabener anfühlt.*

Zusp. **Fahrstuhl öffnet sich, Schritte**

Fl. (aufg.) *ppp*

VI. (aufg.) *ppp*

Fl. *ppp*

VI. *ppp*

B

104 [Stuhl knackt]

Zusp. $\frac{2}{4}$

Fl. (aufg.)

Kl. Tr. (aufg.) *mp* *pp* *mp* *pp* *mp*

Vibr. (aufg.) *p* *f* *p* *sfz* *p* *sfz* *mp* *sfz p* *p* *p* *f* *p* *ff* *p* *f* *p* *ff*

VI. (aufg.)

Kb. (aufg.) *f* *pizz.* *arco* *f* *pizz.* *f* *f* *f*

Fl.

Kl. Tr. *mp* *mp* *pp* *pp* *mp* *pp* *mp* *pp* *mp* *pp* *mp*

Vibr. *p* *p* *p* *sfz* *p* *sfz p* *sfz p* *p* *mp* *p* *f* *p* *ff* *p* *f* *p*

VI.

Kb. *f* *pizz.* *arco* *f* *pizz.* *f* *f* *f*



112 [Vögel zwitschern] [Einatmen] [Räuspern]

Zusp. $\frac{2}{4}$

Kl. Tr. (aufg.) *pp* *mp*

Vibr. (aufg.) *sfz* *sfz p* *p* *p* *sfz* *p* *sfz* *p* *sfz* *p* *sfz* *p* *p* *sfz p*

Kb. (aufg.) *arco* *gliss.* *p* *pizz.* *f* *p* *f* *p* *f* *p* *f* *p* *f* *p* *f*

Kl. Tr. *mp* *f* *mp*

Vibr. *sfz* *p* *ff* *p* *sfz p* *f* *p* *ff* *p* *sfz p*

Kb. *arco* *gliss.* *p* *pizz.* *f* *f* *f* *p* *f*

127 [Rauschen] Schmatzen Ah, wah. Räusepm Schlucken

Zusp.

Kl. Tr. (aufg.)

Vibr. (aufg.)

Kb. (aufg.)

Kl. Tr.

Vibr.

Kb.

Detailed description of measures 127-131: This system contains measures 127 through 131. The Zusp. part has rests with performance markings: [Rauschen], Schmatzen, Ah, wah., Räusepm, and Schlucken. The Kl. Tr. (aufg.) part features a melodic line with dynamics *f*, *mp*, *f*, *mp*, *ff*, and *mp*. The Vibr. (aufg.) part has a complex texture with triplets and dynamics *p*, *sfz*, *p*, *ff*, *p*, *ff*. The Kb. (aufg.) part includes triplets and dynamics *f*, *p*, with *arco* and *gliss.* markings. The Kl. Tr. part has dynamics *f*, *mp*, and *ff*. The Vibr. part has triplets and dynamics *sfz p*, *p*, *ff*, *p*, *ff*. The Kb. part has triplets and dynamics *p*, *f*, *p*, with *arco*, *gliss.*, and *pizz.* markings.

128 Ts. Schlucken, Atmen

Zusp.

Kl. Tr. (aufg.)

Vibr. (aufg.)

Kb. (aufg.)

Kl. Tr.

Vibr.

Kb.

Detailed description of measures 128-132: This system contains measures 128 through 132. The Zusp. part has rests with performance markings: Ts. and Schlucken, Atmen. The Kl. Tr. (aufg.) part has dynamics *f*, *mp*, *f*, and *mp*. The Vibr. (aufg.) part has a complex texture with triplets and dynamics *sfz p*, *sfz p*, *p*, *sfz*, *p*, *f*, *p*, *ff p*, *sfz*, *p*, *p*. The Kb. (aufg.) part includes triplets and dynamics *f*, *f*, *f*, *f*, *f*, with *pizz.* and *arco*, *gliss.* markings. The Kl. Tr. part has triplets and dynamics *mp*, *f*, *mp*, *f*, *f*, *mp*. The Vibr. part has triplets and dynamics *p*, *sfz p*, *p*, *sfz*, *p*, *f*, *p*, *ff p*, *sfz*, *p*, *p*. The Kb. part has triplets and dynamics *f*, *f*, *f*, *f*, *f*, with *pizz.* and *arco*, *gliss.* markings.

Zusp.

Kl. (aufg.)

Hn. (F) (aufg.)

Pos. (aufg.)

Kl. Tr. (aufg.)

Vibr. (aufg.)

Klav. (aufg.)

VI. (aufg.)

Vc. (aufg.)

Kb. (aufg.)

Fl.

Kl.

Hn. (F)

Pos.

Kl. Tr.

Vibr.

Klav.

VI.

Vc.

Kb.

This page of a musical score contains 18 staves for various instruments. The instruments listed on the left are: Zusp., Kl. (aufg.), Hn. (F) (aufg.), Pos. (aufg.), Kl. Tr. (aufg.), Vibr. (aufg.), Klav. (aufg.), VI. (aufg.), Vc. (aufg.), Kb. (aufg.), Fl., Kl., Hn. (F), Pos., Kl. Tr., Vibr., Klav., VI., Vc., and Kb. The score includes dynamic markings such as *sfz*, *f*, *mp*, *p*, *ff*, *fff*, *rimshot*, and *mf*. A dashed arrow at the top points to the right, indicating a tempo change. The music is written in a key signature of one sharp (F#) and a 2/4 time signature.

159 Rheingold-Probe

Amien


Zusp.
 Kl. (aufg.)
 Hn. (F) (aufg.)
 Pos. (aufg.)
 Kl. Tr. (aufg.)
 Vibr. (aufg.)
 Klav. (aufg.)
 VI. (aufg.)
 Vc. (aufg.)
 Kb. (aufg.)
 Fl.
 Kl.
 Hn. (F)
 Pos.
 Kl. Tr.
 Vibr.
 Klav.
 VI.
 Vc.
 Kb.

Musical score for 'Rheingold-Probe' and 'Amien'. The score is arranged in a standard orchestral format with multiple staves. The instruments listed are: Zusp., Kl. (aufg.), Hn. (F) (aufg.), Pos. (aufg.), Kl. Tr. (aufg.), Vibr. (aufg.), Klav. (aufg.), VI. (aufg.), Vc. (aufg.), Kb. (aufg.), Fl., Kl., Hn. (F), Pos., Kl. Tr., Vibr., Klav., VI., Vc., and Kb. The score includes various musical notations such as dynamics (sfz, ff, p, f, mf, pp, ftz, gliss.), articulation (accents, slurs), and performance instructions (vib., + vib.). The piece is divided into two sections: 'Rheingold-Probe' and 'Amien'. The 'Amien' section begins with a double bar line and a key signature change to one flat. The score is marked with a 'D' in a box at the top right and the page number '11' at the top right. The page number '159' is also present at the top left.

Was natürlich noch dazu kommt, ist, dass es... dass die Instrumente - so wie jedes Instrument ähm... - ja davon sprechen, - also jetzt nicht nur musikalische Instrumente, sondern eigentlich alle Gegenstände davon... von einer Welt erzählen, in die, in der dieser mög- .. in der diese möglich werden und möglich sind. ... ähm ... ja. In der diese möglich werden und möglich sind. ... ähm ... Das heißt, diese spezifische .. dieses spezifische Objekt ... kann nur ... in einer spezifischen Situation, in einer pol-.. spezifischen Gesellschaft in einer spezifischen ... politischen Umgebung entstehen.


Und davon erzählen die ja schon, lange bevor ich irgendwas tu'.


166

Zusp. 

28

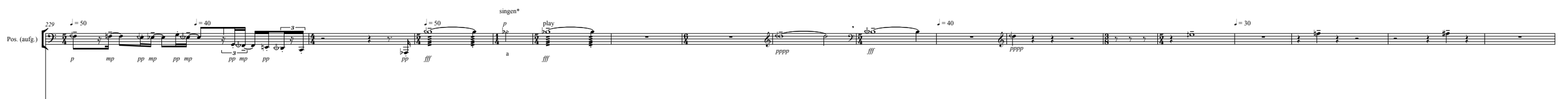
E POSAUNE SOLO: PART I OF THE DEATH OF THE CLASSICAL INSTRUMENT SERIES

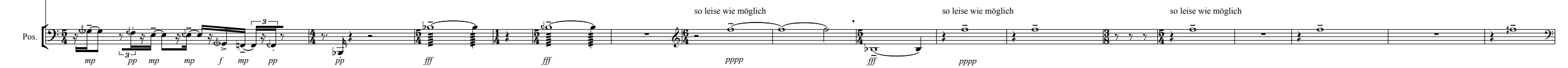
Pos. (aufg.) 

Pos. 

Pos. (aufg.) 

Pos. 

Pos. (aufg.) 

Pos. 

* der eine Ton sollte vom Posaunisten oder der Posaunistin gesungen und aufgenommen werden.

F

246 ♩ = 60

Und was mir eben auch wichtig ist, dass ... hm

Und was mir eben auch wichtig ist, ist, dass man...

...seine...

eigene Offenheit eben so weit treibt

dass man ...

auch zulässt,

Score for various instruments including Zusp., Fl. (aufg.), Kl. (aufg.), Hn. (F) (aufg.), Pos. (aufg.), Kl. Tr. (aufg.), Vibr. (aufg.), Klav. (aufg.), Vl. (aufg.), Vc. (aufg.), Kb. (aufg.), Fl., Kl., Hn. (F), Pos., Kl. Tr., Vibr., Klav., Vl., Vc., and Kb. The score includes musical notation with dynamics such as *p*, *sfz*, *f*, and *pp*, and includes a section marked *8va mp*.

254 *dass Unvorhergesehenes oder ... ähm dass etwas möglich wird, was man selber gar nich... ... woran man selber eigentlich gar nich teilhat ...und... insofern ... sind diese ganzen*

Zusp.

Fl. (aufg.)

Kl. (aufg.)

Hn. (F) (aufg.)

Pos. (aufg.)

Kl. Tr. (aufg.)

Vibr. (aufg.)

Klav. (aufg.)

VI. (aufg.)

Vc. (aufg.)

Kb. (aufg.)

Fl.

Kl.

Hn. (F)

Pos.

Kl. Tr.

Vibr.

Klav.

VI.

Vc.

Kb.

259 *Vorgaben, die es immer bei Aufträgen gibt, oder die es gibt, wenn man von Freunden gefragt wird, ob man etwas für sie machen will, oder wenn man irgendwie eine Kollabora-, Kollabora-, Kollaboration macht oder so ähm... jetzt hab ich das vergessen durch diesen Versprecher... ähmm...*

Zusp.

Vc. (aufg.)

Kl. Tr.

Klav.

Vc.

265 *genau, also diese ganzen Vorgaben, die sind einfach ähm... unglaublich einschränkend, und die fangen sozusagen ganz subtil und früh an äh... teilzuhaben an dem künstlerischen Prozess und dann öh ist das wie so ne, wie so ne Wand oder Mauer, die da so um einen herum sich*

Zusp.

Vc. (aufg.)

Kl. Tr.

Klav.

Vc.

270 *schon, schon selbst selbst errichtet, bevor man überhaupt irgendwas entschieden hat und da muss man drüberspringen. Und... under, oder wenigstens, wahrscheinlich kann man das nie ganz, aber rerer, wenigstens versuchen, sich gleichzeitig auch noch von, von außen*

Zusp.

Vc. (aufg.)

Kl. Tr.

Klav.

Vc.

275 *auf die Mauer zu gucken und, und ähm* *sozusagen parallel, parallel ...* *auf unterschiedliche oder von unterschiedlichen Orten aus zu arbeiten.* *Also konzeptionell sind die Instrumente ja eigentlich nur interessant,*

Zusp.

Vc. (aufg.) *close to bridge, noisy* *ord.*

Kl. Tr. *f* *f*

Klav.

Vc. *close to bridge, noisy* *ord.* *3*



281 *wenn sie...* *als sie selbst eingesetzt werden.* *ähm...* *also man kann* *ja keine mh...* *keinen geistigen Gehalt...* *transportieren...* *der, sozusagen,* *unabhängig von dem Instru-*

Zusp.

Kl. Tr. (aufg.) *p*

Vc. (aufg.) *ff* *p* *pp* *p* *3* *mp*

Klav.

Vc. *p* *ff* *p* *pp* *p* *3* *mp*

Zusp. *-ment* *sich vermittelt,* *wie.. das vielleicht noch im 19. Jhd. möglich war,* *wo...* *sozusagen das Objekt sich selber* *irgendwie...* *transzendiert hat.*

Kl. Tr. (aufg.)

Vc. (aufg.)

Kl. Tr.

Klav.

Vc.

E

Zusp. *Beziehungsweise sozusagen die Tonerzeugung...* *äh...* *gleichzeitig auch die Übersteigerung* *der Objekthaftigkeit* *des Instruments war.* *Und...* *das kann man nicht mehr machen.* *ähm...* *Und insofern ist*

Fl.

Kl.

Hn. (F)

Pos.

Vibr.

Klav.

VI.

Vc.

Kb.

297

Zusp. *sozusagen das Objekt und die Objektivität des Instruments... immer äh immer anwesend, ähm... bzw spielt immer ne Rolle und muss in das Konzept integriert sein. Und wenn man jetzt... wie... und*

Fl.

Kl.

Hn. (F)

Pos.

Vibr.

Klav.

Vi.

Vc.

Kb.

Detailed description of the musical score: The score is for page 18, measures 297-302. It features ten staves: Zusp. (with lyrics), Fl., Kl., Hn. (F), Pos., Vibr., Klav., Vi., Vc., and Kb. The lyrics are: "sozusagen das Objekt und die Objektivität des Instruments... immer äh immer anwesend, ähm... bzw spielt immer ne Rolle und muss in das Konzept integriert sein. Und wenn man jetzt... wie... und". The music is in a common time signature. The woodwinds (Fl., Kl., Hn., Pos., Vibr.) and strings (Vi., Vc., Kb.) play a rhythmic pattern of eighth and sixteenth notes. The brass (Hn., Pos., Vibr.) and woodwinds (Fl., Kl.) have octaves marked with "8va". The strings (Vi., Vc., Kb.) have a "3" marking under some notes. The piano part (Klav.) has a "3" marking under some notes. The Zusp. part has a "3" marking under some notes.

304

Zusp. *wenn man jetzt* *wie es ja auch in der...* *sog. "Neuen Musik"* *üblich ist...* *Stücke schreibt für...* *gegebene Besetzungen,* *z.B. auch Ensemble...* *dann ignoriert man ja genau*

Fl.

Kl.

Hn. (F)

Pos.

Vibr.

Klav.

VI.

Vc.

Kb.

310

Zusp. *den Fakt, dass die Instrumente schon selber Objekte sind, die eine Vergangenheit haben und das ist so schade, weil ja eigentlich die Möglichkeit bestünde potentiell*

Fl.

Kl.

Hn. (F)

Pos.

Vibr.

Klav.

VI.

Vc.

Kb.

316 *in Konzerten oder dort, wo man Musik hört jeden Klang hören zu können. Und so ist aber da immer schon ein Instrument, wo jeder Klang sein könnte. Unsere gesellschaftliche Veränderung ist das Ziel, was uns vereint. Deshalb*

Musical score for measures 316-321. The score includes parts for Zusp., Fl., Kl., Hn. (F), Pos., Vibr., Klav., VI., Vc., and Kb. The lyrics are: "in Konzerten oder dort, wo man Musik hört jeden Klang hören zu können. Und so ist aber da immer schon ein Instrument, wo jeder Klang sein könnte. Unsere gesellschaftliche Veränderung ist das Ziel, was uns vereint. Deshalb".



322 *sind wir hier heute auf der Straße. So unterschiedlich wir auch sind, eint uns doch, dass wir u- uns nicht patriarchalen Herrschaftsstrukturen unterordnen wollen. Lasst uns gemeinsam gegen sie kämpfen, nur gemeinsam sind wir stark. [Applaus, Piffie] Diesen Kampf tragen wir heute auf die Straße.*

Musical score for measures 322-327. The score includes parts for Zusp., Fl., Kl., Hn. (F), Pos., Vibr., Klav., VI., Vc., and Kb. The lyrics are: "sind wir hier heute auf der Straße. So unterschiedlich wir auch sind, eint uns doch, dass wir u- uns nicht patriarchalen Herrschaftsstrukturen unterordnen wollen. Lasst uns gemeinsam gegen sie kämpfen, nur gemeinsam sind wir stark. [Applaus, Piffie] Diesen Kampf tragen wir heute auf die Straße."

328

Zusp. **Wir sind auf der Straße für eine Gesellschaft, die unterschiedliche Lebensentwürfe anerkennt, wir sind auf der Straße für bessere Lebens- und Arbeitsbedingungen, für höhere Löhne für Frauen, für Entgeltgleichheit. Wir sind auf der Straße gegen Geschlechterrollen und Stereotype, für eine offene und tolerante Gesellschaft. Wir sind auf der Straße für sexuelle**



334

Zusp. **Selbstbestimmung, gegen Sexismus und sexualisierte Gewalt und sexualisierte Werbung. Lasst uns gemeinsam die Parlamente unter Druck setzen lasst sie uns zwingen, durch Gesetzgebungen das Sein zu verändern. Applaus, Pfeife Genau, äh, nich**

340

Zusp. nur in den Parlamenten, auch auf der Straße da sind wir äh heute vertreten. Ähm, apropos, erster Block da vorne, nochmal die Ansage, das ist ein Block äh für Frauen Sternchen, deswegen nehmt das bitte auch so an. Und jetzt auch Musik, bitte! Vielleicht müssen wir das mit den Orten nochmal überdenken.



346

Zusp. Also, dass wir überlegen, von wo aus wir auf die Musik zutreten. Ähm.. Und

350

Zusp. *von wo aus wir uns auf sie hinzubewegen.* *Und* *Wohin* *wir mit ihr wollen.* *Ähm* *ich glaube, wenn man sich als* *Tourist* *verstehen könnte,* *der*

Fl. (aufg.)

Kl. (aufg.)

Hn. (F) (aufg.)

Pos. (aufg.)

Kl. Tr. (aufg.)

Vibr. (aufg.)

Klav. (aufg.)

VI. (aufg.)

Vc. (aufg.)

Kb. (aufg.)

356 *durch die Musik wandert wie durch ein hm... ja, wie durch eine Stadt die er gerade besucht und die ganze Zeit einen Atem anderen Blick darauf wirk- wirft. ..Gar nich*

Zusp.

Fl. (aufg.)

Kl. (aufg.)

Hn. (F) (aufg.)

Pos. (aufg.)

Kl. Tr. (aufg.)

Vibr. (aufg.)

Klav. (aufg.)

VI. (aufg.)

Vc. (aufg.)

Kb. (aufg.)

Fl.

Kl.

Hn. (F)

Pos.

Kl. Tr.

Vibr.

Klav.

VI.

Vc.

Kb.

362

Zusp. *unbedingt ein also vielleicht ein gefilterter Blick der ist es sowieso ich glaube den Filter werden wir eh nicht los ähm... Atem Aber mir gefällt auch, dass der Tourist*

Fl. (aufg.)

Kl. (aufg.)

Hn. (F) (aufg.)

Pos. (aufg.)

Kl. Tr. (aufg.)

Vibr. (aufg.)

Klav. (aufg.)

Vi. (aufg.)

Vc. (aufg.)

Kb. (aufg.)

Fl.

Kl.

Hn. (F)

Pos.

Kl. Tr.

Vibr.

Klav.

Vi.

Vc.

Kb.

367

völlig ähm... unmoralisch agiert und ähm... zugreift und eingreift auf die Dinge.

Zusp.

Fl. (aufg.)

Kl. (aufg.)

Hn. (F) (aufg.)

Pos. (aufg.)

Kl. Tr. (aufg.)

Vibr. (aufg.)

Klav. (aufg.)

Vi. (aufg.)

Vc. (aufg.)

Kb. (aufg.)

Fl.

Kl.

Hn. (F)

Pos.

Kl. Tr.

Vibr.

Klav.

Vi.

Vc.

Kb.